Objekt: Umayyaden: Zeit des Marwān II.

Museum: Münzkabinett
Geschwister-Scholl-Straße 6
10117 Berlin
030 / 266424242
ikmk@smb.spk-berlin.de

Sammlung: Mittelalter, Frühmittelalter
Inventarnummer: 18284135

Beschreibung

Fragment einer Münze, die halbiert wurde. Beidseitig sind Einhiebe und jeweils ein Zentrierpunkt erkennbar.

Vorderseite: Umlaufend Nennung von Nominal, Münzstätte und Prägejahr. Im Feld das Glaubensbekenntnis. Als Randzier 5x o auf drei Zackenkreisen. Prägejahr 127 AH. Rückseite: Umlaufend Koranzitat 9:33. Feld mit Koranzitat 112:1-4. Als Randzier 5x o zwischen zwei Zackenkreisen. Feld von Zackenkreis eingefasst.

Einhieb: Einhieb mit einem Objekt undefinierter Form, meist in Form einer groben Scharte, u. a. zu Prüfzwecken an Münzen angebracht. Auch nachträgliche Verletzungen, z. B. durch Pickelhieb beim Bergen/Auffinden des Objekts.

Halbiert: Halbiert, in zwei Teile geteilt (meist nur ein Teil erhalten).

Die Digitalisierung wurde durch die Deutsche Digitale Bibliothek im Rahmen des von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) geförderten Programms NEUSTART KULTUR ermöglicht.

Gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.

Zentrierpunkt: Ein oder mehrere Zentrierpunkte wurden vor dem Prägevorgang in den Schrötling eingebracht.

Grunddaten

Material/Technik: Silber; geprägt

Maße: Gewicht: 1.48 g; Durchmesser: 16 mm;

Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 744-745 n. Chr.

wer

wo Damaskus

Gefunden wann

wer

wo Ralswiek

Besessen wann

wer Akademie der Wissenschaften der DDR (AdW)

WO

[Geographischer wann

Bezug]

wer

wo Vorderer Orient

[Person- wann

Körperschaft-

Bezug]

wer Ibrāhīm ibn al-Walīd (-750)

WO

[Person- wann

Körperschaft-

Bezug]

wer Marwan II. (688-750)

WO

Schlagworte

- Dirhem
- Frühes Mittelalter
- Frühmittelalter
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Mittelalter
- Münze
- Silber
- Weltliche Fürsten

Literatur

- J. Herrmann, Ralswiek auf Rügen Teil IV, Beiträge zur Ur- und Frühgeschichte Mecklenburg-Vorpommerns 45 (2006) Nr. 272 Taf. 4 (dieses Stück).
- M. Klat, Catalogue of Post-Reform Dirhams (2002) Nr. 371.a. L. Ilisch, Die Münzstätte Damaskus ca. 660-1260, Sylloge Numorum Arabicorum Tübingen IV b1 Bilād aš-Šām II (2015) Nr. 106 (Abb. bei Nr. 107)..

• SICA II Nr. 697-698.